Abgeordnetenhaus BERLIN

Drucksache 17 / 11 338
Kleine Anfrage

17. Wahlperiode

Kleine Anfrage

des Abgeordneten Dirk Behrendt (GRÜNE)

vom 12. Dezember 2012 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 12. Dezember 2012) und **Antwort**

Nebentätigkeiten in der Justiz

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Kleine Anfrage wie folgt:

1. Wie viele Bedienstete der Justiz - ausgenommen Gerichte - welcher Besoldungsgruppen haben in den ersten Quartalen 2012 eine Nebentätigkeit ausgeübt?

Zu 1.: Die in den ersten drei Quartalen des Jahres 2012 erteilten Nebentätigkeitsgenehmigungen verteilen sich auf die einzelnen Besoldungsgruppen wie folgt:

R 1: 34	B 5: 2	A 4: 2
R 2: 14	B 2: 1	A 5: 2
R 3: 3		A 6: 3
		A 7: 50
		A 8: 28
		A 9: 29
		A 10: 11
		A 11: 10
		A 12: 6
		A 13: 13
		A 14: 4
		A 15: 1
		A 16: 3

2. Wie hoch waren die durchschnittlichen Einkünfte daraus? Wie viele Beschäftigte erzielen daraus monatliche Einkünfte zwischen 3.000,- und 5.000,- €, wie viele über 5.000,- €?

Zu 2.: Erhebungen über die aus den Nebentätigkeiten erzielten Einkünfte liegen nicht vor. Die Nebentätigkeiten beziehen sich im Wesentlichen auf Lehr- und Prüfertätigkeiten.

Berlin, den 24. Januar 2013

Thomas Heilmann
Senator für Justiz
und Verbraucherschutz

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 30. Jan. 2013)

Die Drucksachen des Abgeordnetenhauses sind bei der Kulturbuch-Verlag GmbH zu beziehen.
Hausanschrift: Sprosserweg 3, 12351 Berlin-Buckow · Postanschrift: Postfach 47 04 49, 12313 Berlin, Telefon: 6 61 84 84; Telefax: 6 61 78 28.